

Hinweis:

Viele Online-Zeitungen stellen Artikel nur noch gegen Bezahlung bereit. Um Sie trotzdem umfassend zu informieren, fügen wir auch die Links der „Plus-Artikel“ mit einem Hinweis hinzu, sodass Sie selbst auswählen können, welchen Artikel Sie in Gänze lesen wollen.

Bürgermeisterkandidat Thorsten Berndt will Uetersen digital neu aufstellen

Die Corona-Pandemie zeigt in aller Deutlichkeit auf, wie weit Deutschland mit der Digitalisierung fortgeschritten ist. Home-Office oder Mobiles Arbeiten mit Telefon- und Videokonferenzen gehören mittlerweile für viele zum Arbeitsalltag. Die sozialen Netzwerke wie Facebook, Instagram und Twitter ermöglichen die schnelle Organisation von Hilfsangeboten. Auch in Uetersen hat diese Zukunft schon längst begonnen. Doch gibt es auch vor Ort noch viel zu tun.

Hinweis: Plus-Artikel [[Mehr](#)]

Glasfaser der Stadtwerke Plön sehr gefragt

Es geht voran mit dem Glasfaserausbau für schnelles Internet im Plöner Stadtgebiet. Für die Finanzierung gab der Hauptausschuss einstimmig durch die Streichung eines Sperrvermerks im Haushalt den Weg frei für die Auszahlung eines Darlehens über zwei Millionen Euro, das die Kommunalaufsicht bereits vor zwei Jahren genehmigt hatte. –ürgen Schöffner, Vorstand der Plöner Stadtwerke AöR (Wasser, Entsorgung, Baubetriebshof) und Geschäftsführer der Stadtwerke Versorgungs-GmbH (Gas, Strom, Breitband) verwies zuvor auf die „sehr gute Vermarktungsquote“ und erläuterte den Stand der Breitbandverlegung.

Hinweis: Plus-Artikel [[Mehr](#)]

Glasfaser in Neumünster: SWN drücken aufs Tempo

Bis 2024 wollen die Stadtwerke Neumünster (SWN) die Stadt komplett mit Glasfaser erschließen – sechs Jahre schneller als ursprünglich geplant. Für die Kunden des schnellen Internets ist außerdem künftig eine eigene Anlaufstelle geplant. „Diese soll über ein klassisches Kundenzentrum hinausgehen“, sagt SWN-Geschäftsführer Michael Böddeker.

Hinweis: Plus-Artikel [[Mehr](#)]

Dithmarschen: In Hemmingstedt, Lieth, Büsum und Büsumer Deichhausen startet am 4. Juni 2020 die Vermarktung.

Preetz: Netzausbau macht Fortschritte

Das neue Generalunternehmen Fritsche Netzwerktechnik arbeitet seit Januar am Breitbandausbau. Laut Aussage der Firma aus Norderstedt schafften sie und ihr Nachunternehmen Bekir Erden eine Wochenleistung von 550 Metern. „Die Arbeiten laufen ohne Beanstandungen durch meine Mitarbeiter“, sagt Bürgermeister Björn Demmin zufrieden.

Hinweis: Plus-Artikel [\[Mehr\]](#)

Mount Everest: Höchster Berg der Welt hat jetzt 5G-Empfang

Auf dem Mount Everest gibt es jetzt Mobilfunkempfang nach dem superschnellen 5G-Standard. Der chinesische Telekomriese Huawei und der Mobilfunkbetreiber China Mobile eroberten den mit 8848 Metern höchsten Berg der Welt auf der Nordseite mit drei Basisstationen, wie am Samstag aus Mitteilungen der Unternehmen hervorging. Kletterer, Wissenschaftler und Landvermesser können die Dienste künftig nutzen, ohne teure und schwere Satellitentelefone mitschleppen zu müssen.

[\[Mehr\]](#)

Bitkom: Corona könnte zum Wendepunkt in der Digitalisierung werden

Dabei hat die Corona-Krise für die Bitkom-Funktionäre das Zeug dazu, zu einem Wendepunkt in der Digitalisierung zu werden. Beispiel Homeoffice. Es sei erwiesen, dass durch das Arbeiten zu Hause in vielen Fällen die Produktivität gesteigert werde, so Berg. Er fordert: „Wir müssen den entstandenen Schwung nutzen, um dauerhaft mehr Homeoffice-Lösungen durchzusetzen.“ Damit da Zug reinkomme, müsse es Steuererleichterungen geben

[\[Mehr\]](#)

Glasfaser-Sparte der Bahn hat erste Kunden

DB Broadband, der Vertriebsbereich für Glasfaserkapazität der Bahn, hat bereits erste Projekte mit Kunden erfolgreich abgeschlossen. Das sagte eine Deutsche-Bahn-Sprecherin Golem.de auf Anfrage und fügte hinzu: „Neben dem Kernprodukt Dark-Fiber bietet die Gesellschaft Komplementärprodukte wie zum Beispiel Freiflächen zur Herstellung von Mobilfunkstandorten an.“ DB Broadband war Mitte Dezember 2019 gegründet worden und nahm zum Jahreswechsel die Arbeit auf. Dark Fiber bedeutet unbeleuchtete Glasfaser.

[\[Mehr\]](#)

Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser genehmigt

Es gibt Aufschwung für das deutsche Glasfasernetz. Die zuständigen Wettbewerbsbehörden haben den Erwerb von Deutsche Glasfaser durch die Investoren EQT und OMERS genehmigt. Zusammen mit Inexo bilden die beiden Netzbetreiber ab sofort die „Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser“. Die Gruppe plant in den nächsten Jahren 7 Milliarden Euro zu investieren und mehr als 6 Millionen Glasfaseranschlüsse für Privathaushalte, Unternehmen und staatliche Einrichtungen in Deutschland zu bauen. Die beiden deutschen Netzverbände VATM und Breko befürworten den Zusammenschluss.

[\[Mehr\]](#)



SAVE THE NEW DATE

Am 22. Oktober 2020 findet das Breitbandforum in Neumünster statt.

Wir hoffen, wir konnten Sie mit dem Newsletter gut informieren und Ihnen Anstöße und neue Impulse für unser gemeinsames Ziel geben: 100% Glasfaser in Schleswig-Holstein bis 2025. Wenn Sie Anregungen zu weiteren Themen, Lob oder Kritik haben, schreiben Sie uns bitte.

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund,

Ihr BKZ.SH-Team

Unseren Newsletter können Sie jederzeit formlos per E-Mail an info@bkzsh.de abbestellen.